Regina und Umgegend

„Meisterfarmer" von Saskatchewan

Zum ersten Male ist seit dem Bestehen der Provinz Saskatchewan fünf Farmern der Ehrentitel „Meister-Farmer" verliehen worden. Bei einem Bankett, das am Samstag, den 1. November, unter den Auspizien der Zeitung „Nor' West Farmer" stattfand, wurde ihnen durch den Rektor der Universität von Saskatchewan, Dr. Walter C. Murray, eine goldene Medaille und eine eingerahmte Urkunde überreicht. Die fünf Geehrten sind: T. J. Graham, Pennant; P. S. Hornseth, Ripawin; G. A. Stutt, Bandura; W. H. Harven, Flaxcomb und A. C. Schantz, Guernsey. Die in Canada neu geschaffene Würde wird nur denjenigen Farmern erteilt, die die höchsten Fähigkeiten in ihrem Beruf aufweisen. Die Hauptredner des Abends waren Hon. M. A. MacPherson, K.C., Justizminister und stellvertretender Premierminister von Saskatchewan, und Hon. W. C. Buckle, Landwirtschaftsminister und Präsident des Exekutiv-Komitees der Welt-Getreideausstellung, die 1932 in Regina abgehalten wird.

Herr Pastor Honebein von Neudorf, Sask., nahm den zum zweiten Mal an ihn ergangenen Ruf an die Kreuzgemeinde in Winnipeg am. Nächsten Sonntag wird er von der Christusgemeinde in Neudorf sich verabschieden, worauf am 16. Nov. seine Einführung in Winnipeg stattfinden wird. Herr Pastor Aug. Scheffler von Medicine Hat, Alta., ist nach Neudorf berufen worden, doch hat er noch keine Entscheidung getroffen.

Einen Rekord für langjährige Dienstzeit als Reeve hält Herr Christian Lorenz in Bibank, Sask., der seit 1914 ununterbrochen Reeve der Landgemeinde von Francis, No. 127, ist. Im genannten Jahre siegte er über Roy Gough und ging ein oder zwei Jahre später so überlegen aus der Wahl hervor, daß er seitdem jedes Jahr mit Akklamation wiedergewählt wurde. Voraussichtlich dürfte Herr Lorenz seinen Posten noch viele Jahre innehaben.

Wie aus Baltimore, M.D., gemeldet wird, wurden auf der Frauen-Missionskonferenz der Amerikanischen Lutherischen Kirche $75,000 für den Bau von Mädchenschlafsälen im Luther College zu Regina bewilligt. Ferner wurden $15,000 für eine später auszuwählende Negerschule in Alabama genehmigt; $5,127 sollen der Goßner-Mission in Indien und dem Hilfswerk in Rußland zugute kommen. Die neuerwählte Präsidentin, Frl. Katherine Lehmann, wird die Ausgabe der Beträge überwachen.

Das Söhnchen von Herrn und Frau Arthur Rauhaus wurde am Sonntag in der Ev. Luther. Dreieinigkeitskirche auf die Namen Arthur Clarence getauft. Die Paten waren Herr Otto Fuhrmann und Herr Albert Walz, ferner abwesende Taufpaten: Anna Rauhaus in Barmen (Deutschland), Emmanuel Awiszus (Winnipeg) und Hermann Jahn, (Edmonton). Am Abend fand eine gemütliche Tauffeier im Hause von Herrn Franz Frank statt.

Für gute u. schnelle Bedienung

Telephoniere

23533

THE EMPIRE PLUMBING AND HEATING CO., LTD.

1520—11th Ave. — Regina

Amerikanisch-Lutherische Konferenz gegründet

Herr Präses J. Fritz von Regina ist von seiner Reise nach Minneapolis am Sonnabend zurückgekehrt. Auf der dort tagenden Versammlung schlossen sich die Amerikanisch-Lutherische Kirche, die Norwegisch-Lutherische Kirche, die schwedische Augustana-Synode, die Dänisch-Lutherische Kirche und die Norwegische Freikirche zur Amerikanisch-Lutherischen Konferenz zusammen. Acht Sitzungen wurden gehalten, in denen verschiedene Vorträge gehalten und besprochen wurden, 1) von Dr. Gullikson, dem Präsidenten vom norwegischen Seminar in Minneapolis über das Thema „Ich glaube an eine Vergebung der Sünden", 2) von Dr. Reu vom Wartburg-Seminar in Dubuque, Iowa, über „Christliche Elementarbildung der Kinder", 3) von Dr. Boe, dem Präses des St. Olaf-College in Northfield, Minn., über „Höhere christliche Lehranstalten", 4) von Dr. Peterson, Chicago, über „Einheimische Mission", 5) kurze Ansprachen von Dr. Rausch von Weaverley, Iowa, über „Zweck und Bedeutung d. Konferenz", von Prof. Nielsen von Blair, Nebraska, über „Treues Festhalten am Glauben der Väter", „Die Botschaft unserer Kirche an das jetzige Geschlecht" von Dr. Swerdrup, Minneapolis, „Unser Beitrag zum amerikanischen Volksleben" von Hon. H. Benson, Staatsanwalt von Minnesota, „Der unveränderliche Christus in einer veränderlichen Welt" von Hon. R. A. Nestus, ehemal. Gouverneur von Nord Dakota (wohnhaft in Minot). Am Freitag abend Jubiläumsfeier mit Ansprache von Dr. Walter Schütta, Pittsburgh.

Die Amerikanisch-Lutherische Konferenz ist keine Verschmelzung zu einer Synode, sondern ein Verband zu gemeinsamer Arbeit, vor allem auf den Gebieten der Erziehung und Mission sowie auch der Veröffentlichung von gemeinsamer Literatur, Zeitschriften usw. Zu dem Verband werden gehören 6886 Gemeinden mit 1,377,000 Miegliedern und 3848 Pastoren in den Ver. Staaten und Canada.

Frau W. Heutrich mußte sich im Grauen Schwestern-Hospital am Montag einer Operation unterziehen, die gut verlaufen ist. (Wünschen ihr gute Besserung. D. Red.)

Frau Jakob Meier und Frau Anton Till fuhren Dienstag abend nach San Francisco, Calif., ab, um dort ihren Sohn und ihre Tochter, Herrn und Frau Peter Meier zu besuchen. Sie gedenken einige Monate in San Francisco zu verweilen. Frau Till läßt ihre Eltern in der alten Heimat herzlichst grüßen.

Samstag, den 1. November, wurde Frau Karl Appenheimer, 1618 College Ave., durch die herzlichen Wünsche, die ihr seitens ihrer Kinder, Geschwister sowie zahlreicher Verwandten und Freunde, zu ihrem 64. Geburtstag dargebracht wurden, angenehm überrascht. Die Gesellschaft war so groß, daß sie in einem kleineren Hause garnicht hätte untergebracht werden können. Der größte Teil des Abends wurde bei fröhlichen Unterhaltungsspielen verbracht. Kuchen und anderes mehr hatte jeder mitgebracht, sodaß sich die ganze Gesellschaft gegen 11 Uhr an Kaffee und Gebäck gütlich tun konnte. Um die Geisterstunde begaben sich dann alle in dem Bewußtsein, einen gemütlichen Abend verlebt zu haben, nach Hause.

Herr Jos. Haffner von Aylesbury, Sask., brachte seinen 7 Jahre alten Jungen ins Graue Schwestern-Hospital zu Regina, wo er wegen Blinddarmentzündung von Herrn Dr. E. K. Sauer operiert worden ist.

Frau Elisabeth Adam (Witwe) und Herr Lorenz Fenrich von Prelate, Sask., verehelichten sich am Sonnabend in Regina und wurden hier in der St. Marienkirche getraut. Frau Adam ist seit 4 Monaten in Canada.

Das deutsche Notariats- und Reisebüro von

HANS SCHUMACHER

1607—11th Ave. Telephon 5790—Haus 6068 Regina, Sask.

empfiehlt sich zur Uebernahme von Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt unter Garantie per Kabel, Money Order oder Radio.

Schiffskarten auf allen Linien, auch auf Ratenzahlung.

Anfertigung aller notariellen Dokumente für In- und Ausland in allen Sprachen.

Reisepässe und Einwanderungspapiere für von und nach Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Versicherungen aller Art in nur erstklassigen Gesellschaften.

Verkauf und Tausch von Farmen und Stadteigentum.

Stellenvermittlung von Farmarbeitern und Dienstboten.

Mein Name bürgt für ehrliche und fachmännische Bedienung.

Ungarische, slowakische und serbische Abteilung; Abteilungsleiter: Herr Stephan Giang.

Auskünfte bereitwilligst und kostenlos.

Bazar der St. Mariengemeinde

Die St. Mariengemeinde veranstaltet Ende dieser Woche ihren alljährlichen Bazar, der am Donnerstag abend (6. Nov.) in der St. Marienhalle beginnt und am Freitag und Samstag weiter dauert. Jeden Abend wird Essen serviert, sodaß auch für die leibliche Stärkung Sorge getragen sein wird. Die Verlosung der Tombolapreise wird am Samstag abend erfolgen. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder sowie an alle Freunde und Gönner der deutschen St. Mariengemeinde zu dem großen Bazar; der stets eine besondere Anziehungskraft ausgeübt hat und gewiß auch heuer wieder kräftigst unterstützt werden wird.

Herr A. Tekniepe, der Leiter des Winnipeger Büros der Hamburg-Amerika-Linie, sprach in Begleitung des hiesigen Hapag-Geschäftsführers Herrn Mohr dieser Tage in unserer Redaktion vor und bemerkte in einer Unterredung, daß die Geschäfte seiner Linie der allgemeinen Wirtschaftslage entsprechend verhältnismäßig gut seien. Ein starkes Interesse werde namentlich für die Fahrt des Dampfers „Cleveland" bekundet, der am 1. Dezember von Halifax nach Europa abfahre und den Canadiern eine günstige Gelegenheit biete von einem canadischen Hafen aus eine Weihnachtsfahrt nach Europa zu unternehmen. Herr Tekniepe wird demnächst nach New York reisen um dort am 13., 14. und 15. November an der Generalversammlung der Hapag für die Ver. Staaten und Canada teilzunehmen.

Herr Joseph Rieger hielt sich letzte Woche in Regina auf, um seinen Winterbedarf hier einzukaufen und sein Abonnementsgeld für den „Courier" zu bezahlen. Er dankt seinen Freunden in Regina für die ihm gewährte freundliche Aufnahme.

Kissel's

Deutsches Cafe und Konditorei

1516—11th Avenue

Regina.

Herrenortsgruppe Regina

Unsere nächste Versammlung findet heute, Mittwoch, um 8½ Uhr im Metropole Hotel statt. Die Mitglieder werden gebeten, vollzählig zu erscheinen. Gäste sind herzlichst willkommen.

Mit dem Abend wird eine Gedächtnisfeier für den verstorbenen Ehrenpräsidenten Theodor Schmitz verbunden werden, dessen großes Bild vom Geschäftsvorstand des Verbandes an die Ortsgruppe übergeben werden wird.

Damenortsgruppe Regina

Die für Donerstag, den 6. Nov. festgesetzte Versammlung fällt aus. Statt dieser gibt die Damenortsgruppe im Hause der ersten Präsidentin Frau B. Maßig, 2316 Rose Street, ein Kaffeekränzchen, und zwar nachmittags von 3 bis 6 und abends von ½8 bis 10 Uhr. Der Reinertrag ist für die Weihnachtsbescherung der Kinder bestimmt. Ein schönes musikalisches Programm ist mit dem Kaffeekränzchen verbunden. Alle deutschen Freunde werden nochmals herzlichst eingeladen, recht zahlreich zu erscheinen.

Ev.-Luth. Dreieinigkeitsgemeinde

Getauft wurden Sontag, den 2. November Arthur Clarence Rauhaus, Sohn von Herrn und Frau Arthur Rauhaus; Carolyn Ruth Mueller, Tochter von Herrn und Frau Charles Mueller; Alfred Relke, Sohn von Herrn und Frau Friedrich Relke.

Der Frauenverein versammelt sich Mittwoch abend 8 Uhr.

Donnerstag abend Jugendabend mit Lichtbildervortrag.

Deutsch-Canadischer Club

Konzert

Hierdurch werden nochmals alle Konzertliebhaber herzlichst ersucht, dem großen ersten deutschen Kinderkonzert am 6. Nov. abends 8 Uhr, beizuwohnen. Dasselbe wird vom Frauenverein des Deutsch-Can. Club geleitet und in dessen Halle abgehalten. Trotz der hohen Auslagen hat der Verein im Interesse des Deutschtums den Eintrittspreis auf den geringen Betrag von 35 Cents festgesetzt, reservierte Sitze 50 Cents. — Karten sind an der Kasse zu haben.

Das Komitee.

Weinlesefest und Traubentanz.

Der Deutsch-Canadische Klub wird seinen zahlreichen Mitgliedern und Freunden am nächsten Montag wieder einen vergnügten Abend bereiten. Findet doch am kommenden Montag, den 10. November, abends 8 Uhr, in der Klubhalle des Weinlesefest, verbunden mit Traubentanz und Bankett, statt, wozu alle Mitglieder mit ihren Angehörigen sowie die sämtlichen deutschen Freunde in Stadt und Land herzlichst eingeladen sind.

Am Mittwoch und Donnerstag versammelt sich hier die Exekutivder Missionsbehörde und des Finanzkomitees des Canada-Distrikts der Amerikan.-Lutherischen Kirche.

Herr Paul P. Ehmann hat die Rose Lodge, Ecke Rose Str. und 14. Ave., um ungefähr $32,000 gekauft bei Vermittlung durch die Firma Simon und Oberhoffner.

Herr B. Piotrosky, der reisende Agent des „Courier", wird diese Woche nach dem Happyland-Distrikt, Prelate, Leader, Eatonia, Fox Valley, Maple Creek, Medicine Hat usw. abfahren; er wird auch den Estevan-Distrikt besuchen. Wir hoffen, daß Herr Piotrosky überall weitgehende Unterstützung findet. Herr Piotrosky wird aus jedem Städtchen einen Bericht schreiben; je mehr Unterstützung er findet, desto mehr wird er berichten können. Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, daß Herr Piotrosky auf seinen Reisen immer Bücher verschiedenen Inhalts — wie Erzählungen und gute deutsche Unterhaltungsbücher — mit sich führt.

Herr und Frau J. W. Ehmann haben mit Familie und begleitet von Herrn Bill Schuck und Frl. Lehrerin Schumacher am Sonntag eine Autofahrt nach Weyburn unternommen, um dort Herrn und Frau A. Walz zu besuchen. Herr Walz der Braumeister der Weyburn Brewing Company, hat das erste Weyburner Bier bereits seit einiger Zeit gebraut. Es wird in ungefähr einem Monat unter der Marke „Golden Grain Beer" zum Verkauf gelangen.

Herr Alfred Diehl, der schon mehrmals über die Rundfunkstelle CKCK durch sein meisterhaftes Klavierspiel die Zuhörer erfreut hat, wird auch diese Woche wieder die Radiobesitzer durch Darbietung seiner Kunst erfreuen. Für Donnerstag abend von 9 Uhr 15 bis 9 Uhr 30 hat er ausgewählte Musikstücke von Tschaikowski in Aussicht gestellt. Herr Diehl, der deutsche Klaviervirtuose, hat ferner im McCallum-Block, 1830 Hamilton Str., Suite 8, ein Studio eröffnet und erteilt Klavier- und Gesangsunterricht.

Kegelliga in der St. Marienhalle.

	P.	W.	L.
Regina Paint	6	6	0
Regina Plate Glaß	6	6	0
St. Marns	6	4	2
Schwann Trading	6	3	3
Beaver Lumber	6	2	4
C.N.R.A.	6	2	4
Roger Lumber	6	1	5
Ayer Tye	6	0	6

Herr E. A. Jolly, einer der Stadtratskandidaten, sprach sich uns gegenüber dahin aus, daß er für Fertigstellung der Unterführung an Winnipeg Str., für Verwendung möglichst vieler Arbeitskräfte, für bessere Wasserversorgung, das Mann Bones Creek-Projekt, die 5 Cents-Straßenbahnraten usw. eintrete. Er will, daß die Wünsche der Bevölkerung vor den Stadtrat gebracht und nicht allein die Ansichten der „Aldermen" berücksichtigt werden.

Die Regina Orchestra Society wird diesen Winter im Capitol-Theater vier Konzerte abhalten, deren erstes am 16. November stattfindet. Die Mitgliedschaft kann von jedem erworben werden. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf $3.00. Der Orchesterleiter ist Herr W. Knight Wilson.

Das neugeborene Söhnchen von Herrn und Frau Guido Fuhrmann wurde letzten Sonntag in der St. Marienkirche auf die Namen Guido Joseph getauft. Taufpaten waren Frl. Lisbeth Achtzehner und Herr Franz Volk.

Bei einem Tanz in der Deutsch-Can. Klubhalle am 3. Nov. ist eine Mütze verloren gegangen. Es wird darum gebeten, sie in der Halle oder 1669 Montreal Str. abzuliefern.

Letzten Sonntag wurde das Töchterchen von Herrn und Frau Ludwig Bardosch in der St. Marienkirche auf die Namen Rosa Paulina getauft. Taufpaten waren Herr und Frau Joseph Heck.

Prüfung in der Schule

Professor: „In welcher Verbindung löst sich Gold am raschesten auf?" — Der kluge Kandidat: „In der ehelichen."

* * *

Hitze verursacht Aerger. Wer das bestreitet, hat noch nie die Zigarette mit dem brennenden Ende in den Mund gesteckt.

* * *

Auch Ihre Lieben in Europa lesen den „Courier" gerne. Bereiten Sie ihnen eine Freude durch Bestellung der Zeitung! Ein Jahresabonnement für Europa kostet $3.50 (infolge höherer Portokosten).

95c Tag bei WILLIAMS THE GLASGOW HOUSE am Donnerstag den 6. November.

Im Keller gibt es viele günstige Angebote für Sie!

Dreiteilige Toiletten-Garnituren
Am Donnerstag 95c
Handspiegel, Bürste und Kamm in Blau oder Rosa, — gerade das Richtige für Ihren Toilettentisch oder für künftige Geschenke!

Schöne Damast-Läufer,
für den Toilettentisch, sehr hübsche Farben und Muster, 45 oder 54 Zoll lang. Sonstiger Preis: $1.50 das Stück. Am Donnerstag 95c

Bunte Rüschen-Vorhänge
200 Stück hübsche Rüschenvorhänge, in Rosa, Blau, Grün, Lila und Gold, komplett mit Querleiste und Zugvorrichtung. Extra-preiswert ..... Das Paar 95c

Ziegenleder-Hausschuhe für Herren
Ein Posten von gerade 100 Paaren. Weiche Sohlen. Mehrere hübsche Farben. Alle Größen. Das Paar 95c

„Eskimo"-Türstreifen
der beste, der erhältlich ist. Packung in Schachteln. Kompletter Streifen für die Tür, sonst 60c die Schachtel, am Donnerstag ..... 2 für 95c

Seidene Herren-Krawatten (Selbstbinder)
Eine große Sendung von 2000 Krawatten in hübschen Farben und Mustern, normale Länge, wollenes Futter. Sie behalten die Form. Reg. $1.25 d. Stück. Donnerstag ..... 2 für 95c

Flanell-Hemden für Herren
unerhört billig. 200 Herrenhemden aus grauem Flanell, dick, warm und sehr haltbar. Größen 14 bis 17. Früherer Preis: $1.19 das Stück. Am Donnerstag ..... 2 für 95c

Anzüge für kleine Knaben
Oliver-Twist-Modell, schweres lederbraunes Tuch, Kragen mit starker Seidenschnureinfassung, hübsche Taschen. Größen: 2 bis 6 Jahre. Wundervoll preiswert, zu 95c
Kellergeschoß.

Spezial-Einkauf in Hüten für den 95 Cent-Tag (Donnerstag).
hervorragend preiswerte, hübsche Hüte. Sie sind für so niedrigen Preis wirklich elegant. Es sind Hüte aus Samt, Filz, Metallgewebe und Chenille. Die beliebtesten Formen der Jahreszeit: Barrets, dicht anliegende, randlose Modelle, Hüte mit mittelgroßem Rand und hübsch gerafte Turbane. — Hüte für junge wie auch für ältere Damen in einer großen Auswahl von Farben: schwarz, braun, marineblau, jadegrün, grün, rosarot, lichtblau und grau. Kommen Sie frühzeitig, und wählen Sie für 95c
Hüte — 2. Stock.

1000 Hauskleider Größen 36 bis 52, zu 95c
Hübsche Kleider, etwa zu Materialpreis. Aermellos, viele hübsche Muster und Farben. Garantiert farbecht. Sie sollten zu diesem Preis mehrere davon kaufen!
Konfektion — 2. Stock.

Hübsche Unterkleidung,
am Donnerstag zum Ausnahmepreis von 95c
Nachthemden, Prinzeß-Unterröcke, „Pettiticks", Garnituren aus Büstenhalter und Hose oder Weste und Hose, aus starkem Tricot, alles in gefälligen, lichten Farben zu Ihrer Wahl. Größen: klein, mittelgroß und groß. Extra-hübsche Qualität. Kaufen Sie einen Vorrat!
Unterkleidung — 2. Stock.

Damen-Nachthemden aus „Flannelette" 95c
Unter 10 verschiedenen Modellen die Wahl: hochschließend oder mit rundem oder spitzem Ausschnitt. Passe mit Stickerei oder Hohlsaum, kurze oder lange Aermel. Gut und reichlich weit geschnitten. Größen: klein, mittelgroß und groß, auch außergewöhnliche Größen. Weiß oder pfirsichfarbig. Das beste, das Sie je für diesen Preis gesehen haben!
Unterkleidung — 2. Stock.

100 gute Kokos-Fußmatten
aus starker Kokosfiber, ringsum gut eingefaßt. Größe: 27 bei 16 Zoll. Kaufen Sie ein Paar für die Vorder- und für die Hintertür, damit kein Schmutz hereingeschleppt wird!
Ausnahmepreis am Donnerstag, das Stück
95c

50 Wollmatten, zweiteilig,
„hit-and-miß"-Muster, weich und dick, hübsch aussehend. Größe: 27 bei 54 Zoll. Eignen sich vorzüglich für Schlafzimmer und Küche. Nur dunkle Farben. Stark eingefaßte Ränder. Regulär: jedes Stück 95c. Am Donnerstag
2 für 95c
Teppiche — 3. Stock.

Spiegel
gute Qualität, für Badezimmer und Küche. Dickes britisches Spiegelglas mit 1 Zoll breitem Rahmen. Größe 10½ bei 19½ Zoll. Besonders billig zu 95c

Reizende Bilder
Große Auswahl. Hübsche Goldrahmen, manche mit verzierten Ecken. Ein Schmuck für jeden Raum des Hauses. Zwei Größen: 12 bei 14 Zoll und 12 bei 19 Zoll. Nach Wahl 95c
Möbel — 3. Stock.

Kaffee und Tee
Frisch gerösteter, gemahlener Kaffee. Er ist wirklich gut! das Pfund 35c
3 Pfund 95c

Tee — Ceylon Broken Pekoe
wunderbar preiswert. das Pfund 35c
3 Pfund 95c
Lebensmittelabteilung — Kellergeschoß.

150 Paar Mädchen- und Kinderschuhe zu
95c
Oxford- und Spangenschuhe in schwarzem und braunem Kalbleder; es sind viele Einzelpaare besserer Schuhe dabei. Kaufen Sie am Donnerstag Schulschuhe!
Größen 5½ bis 10½ und 11 bis 2.
Schuhabteilung — 2. Stock.